

Information

Bauarbeiten in der LKG

Im Juli wird die Abwasserleitung im Vorhof saniert. Für die Schachtarbeiten werden Helfer gesucht (hierfür bitte bei Reinhard Janetzko melden).

Wir danken

...dass wir mit der LEGO-Stadt Familien dieser Stadt etwas Gutes tun können

...für die sichtbaren und unsichtbaren Helferhände ohne die Gemeindegarbeit nicht möglich wäre

Wir bitten

...dass bei den LEGO-Einsätzen Kinder von der Guten Nachricht angesteckt werden und sich zu weiteren Veranstaltungen einladen lassen.

...für eine behütete und bewahrte Urlaubszeit.
Wir beten um Abstand, Ruhe und Kraft

In der Fürbitte wollen wir eintreten

...für unsere Stadtspitze, dass sie gute und weise Entscheidungen treffen und verbindend und zum Wohle der Stadt leiten

...für alle Freizeiten die in diesem Sommer für Kinder, Jugendliche und Familien angeboten werden

Daniel Dressel

Kontakt

Landeskirchliche Gemeinschaft Cottbus e.V.

innerhalb der Evangelischen Kirche

Gemeinschaftspastor: Daniel Dressel, Bürozeit mittwochs 16:30 - 18:00 Uhr, Berliner Straße 136, 03046 Cottbus, Tel: 0355.31170

Vorsitzender: Jochen Isensee, Merzdorfer Weg 23, 03042 Cottbus, Tel: 0355.5292373

Stellvertretende Vorsitzende: Salomé Kloß, Ernst-Heilmann-Weg 18, 03044 Cottbus

Postanschrift: LKG Cottbus e.V., Berliner Straße 136, 03046 Cottbus, Tel: 0355.31170 Internet: www.lkg-cottbus.de

Bankverbindung: BIC: WELADED1CBN IBAN: DE 95 18050000 3305104553 (Spk SPN) Eingetragen beim Amtsgericht Cottbus (VRB 325). Auf Wunsch stellen wir Ihnen gern eine Zuwendungsbestätigung für das Finanzamt aus.

Landeskirchliche Gemeinschaft Cottbus

Informationen und Veranstaltungen

Juni / Juli 2023



*Kämpfe den guten
Kampf des Glaubens.*

1. Tim. 6,12



Staffelstabübergabe - Kämpfe den guten Kampf des Glaubens. (1.Tim. 6,12)

Nun ist es also passiert. Die mit Spannung erwartete Vorstandswahl ist erfolgt. Wie viele Gedanken gewälzt, Gespräche geführt, und Gebete an unseren dreieinigen Gott gesendet wurden, läßt sich nicht zählen. Fakt ist: es war erfolgreich. Aus unserer Gemeinde haben sich Mitglieder bereit erklärt, in der Gemeindeleitung mitzuarbeiten, ihre Kräfte, Zeit und Fähigkeiten einzubringen und damit Verantwortung für unsere Gemeinde zu übernehmen.

Daß es nicht nur eine richtige Wahl wurde (keine sogenannte Bestätigungswahl), sondern sogar noch eine Stichwahl nötig wurde, war für mich ein Novum und zeigt, das es sich Gott nicht einfach macht mit seinem Bodenpersonal. Obwohl diese Wahl eine rechtliche Notwendigkeit des Vereinswesens ist bin ich mir sicher, das Gott bei der Bereitschaft der Kandidaten als auch beim Setzen der Kreuze auf den Wahlzetteln gewirkt hat.

Nun wird eine solche Veränderung im Leitungsgremium oft auch mit der Übergabe des Stabes beim Staffellauf in der Leichtathletik verglichen. Oft wird sogar ein solcher Stab symbolisch überreicht. Bei uns wurde der Übergang in einem festlichen Gottesdienst mit Verabschiedung und Einsegnung feierlich vollzogen. Trotzdem ein paar Gedanken zu dem Bild beim Sport, Bilder passen nie zu 100%, können aber zum Verständnis nützlich sein.

Das ist unsere Kampfbahn: Nicht glattes, weiches Tartan mit weißen Leitlinien. Nein unser Weg ist anders. Holprig, jeder Schritt ein anderer Alltag. Unsere Leitlinie ist die Bibel. Der Stab ist beim Sport aus Holz, in genormter Abmessung. Bei uns ist es die gesamte Gemeinde der LKG Cottbus, Mitglieder, Freunde und Gäste. Und diese sind nicht genormt und uniform. Sie sind Unikate, einmalig. Daher also auch nicht einfach zu halten, der Stab hat Ecken und Kanten, auch manch weiche, rutschige Stellen. Ein Sportlauf hat 4 Etappen, 100 oder 400 Meter. Dann ist das Ziel erreicht, der Sieg errungen. Unser Lauf hatte bis heute unzählige Etappen, egal ob man von der ersten Gemeinde des Petrus, oder von der ersten Gemeinschaft in Cottbus 1901 zählt. Und wir wissen nicht wieviele Etappen noch vor dieser Gemeinde liegen. Sicher ist die jetzt angegangene Etappe kurz, in zwei Jahren wird es wieder einen Wechsel geben, aber dann? Unser Ziel ist nicht eine Urkunde, Gold oder Lorbeerkranz. Unser Ziel ist ankommen daheim, bei Jesus in Ewigkeit. Was hindert unseren Lauf, was ist unser Seitenstechen, unser Gegenwind! Wo Gemeinde gelebt wird, wo Gemeinde voran kommt, ist auch der Gegenspieler nicht weit. Was hilft dagegen? Ein gutes Wort war der Leitfaden vom letzten Infoblatt. Aber auch Gebet ist wichtig. Das erbitten wir auch von Euch, für uns als neues Leitungsteam.

Euer Jochen Isensee

1. Der Himmel, der ist, ist nicht der Himmel, der kommt, wenn einst Himmel und Erde vergehen.

2. Der Himmel, der kommt, das ist der kommende Herr, wenn die Herren der Erde gegangen.

4. Der Himmel, der kommt, das ist die fröhliche Stadt und der Gott mit dem Antlitz des Menschen.

5. Der Himmel, der kommt, grüßt schon die Erde, die ist, wenn die Liebe das Leben verändert.

Kurt Marti, 1971

Gemeinschaft

Informationen

Am 14. Juni findet in unserer Gemeinde die erste **Konfirmation** statt. Moritz Kerstan sowie Charlotte und Johanna Dieck wollen ihren Glauben öffentlich fest machen. Darüber freuen wir uns sehr. Im Anschluss ist die ganze Gemeinde zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen.

Die **Freie Christliche Gemeinde Sachsendorf** feiert am 11. Juni ihr 30jähriges Bestehen auf dem Bürgerfest. Wir sind als Allianzgemeinden herzlich zu diesem Open-Air-Gottesdienst um 10:00 Uhr unter dem großen Zelt eingeladen.

Die **GemeindeBibelstunde** wird sich am 14. Juni mit dem Thema beschäftigen, wie Jesus die gute Nachricht gelebt und weitergetragen hat. Wir wollen dabei den Bereich Essen und Trinken, Feiern und Gastfreundschaft näher betrachten.

Wir wollen am 18. Juni gemeinsam zum **Tag der Gemeinschaft** nach Woltersdorf fahren und haben dafür wieder einen Bus angemietet. Ein buntes Programm wartet auf der Maifestwiese auf uns. Für die Kinder wird es gesonderte Veranstaltungen und eine Hüpfburg geben. Für das Mittagessen kann man vor Ort picknicken.

Die **LEGO-Stadt** wird wieder im Rahmen der Steenbeck-Woche zu Projekttagen im Einsatz sein. Als Modellbau-AG Angebot können Schüler der 7. und 8. Klasse ein berühmtes Bauwerk aus Geschichte oder Gegenwart nachbauen. Kurz vor den Sommerferien werden 7 Klassen bei einem Schulbautag in unsere Gemeinderäume kommen und einen tollen Schuljahresabschluss erleben. Neben dem gemeinsamen Erlebnis, dem Bauen und Geschichte lernen sie unsere Räume und das Angebot der LEGO-Bautage kennen.